

**ZML-NEWSLETTER**

Ausgabe 01/2025

Liebe Lesende,

seit April ist das Zentrum für Mediales Lernen als zentrale wissenschaftliche Einrichtung am KIT verankert – ein wichtiger Schritt für unsere Arbeit und die Zukunft der digitalen Lehre.

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie unverzichtbar digitale Lehrformate für eine moderne Hochschulbildung sind. Gleichzeitig hat sich die rasante Entwicklung von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Lehre als eine der zentralen Herausforderungen und Chancen der nächsten Jahre herauskristallisiert. Die zunehmende Integration von KI-Technologien in die Bildungslandschaft verändert nicht nur die Art und Weise, wie Wissen vermittelt wird, sondern auch, wie Lernprozesse gestaltet und unterstützt werden können. Unser Wissen und unsere Expertise fließen in die digitale Transformation ein, um innovative Lösungen für die Lehre von morgen zu entwickeln.

Wir hoffen, dass Sie uns weiterhin auf diesem Weg begleiten und wünschen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe unseres Newsletters!

Ihr ZML-Team



Digital People: Annette Leßmöllmann

Impulse und Innovationen für die digitale Lehre und Zukunft

In unserem Newsletter stellen wir Ihnen Menschen vor, die in die digitale Welt eingetaucht sind und sie durch neue Strukturen, ihre Lehre, wertvolle Impulse



Innovationsraum für generative KI am KIT

Strategiefondsprojekt zur Förderung generativer KI am KIT

Im gemeinsamen Projekt von Scientific Computing Center (SCC), Digital Office (DO) und ZML werden konkrete Anwendungsfälle für generative KI am

oder Innovationen aktiv mitgestalten.

In dieser Ausgabe freuen wir uns, Annette Leßmöllmann vorzustellen. Sie ist promovierte Linguistin und hat am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) den Lehrstuhl für Wissenschaftskommunikation mit dem Schwerpunkt Linguistik inne. Zudem lehrt sie u.a. in den Bachelor- und Master-Studiengängen "Wissenschaft – Medien – Kommunikation".

[Weitere Infos](#)

KIT identifiziert und auf lokaler Infrastruktur in explorativen Ansätzen umgesetzt. Seit Beginn des Jahres entsteht ein Entwicklungsrahmen, der sowohl die technische Basis als auch praxisorientierte Anwendungen voranbringen soll.

Ein erster Meilenstein: Das neu entwickelte [KI-Kompetenzmodul](#), das KIT-Mitarbeitenden hilft, die notwendigen Fähigkeiten für den verantwortungsvollen Einsatz von KI zu erwerben.

[Weitere Infos](#)

KI-gestützte "Tipps des Tages" auf unserer Website

Wie lassen sich RAGs sinnvoll nutzen? Welche Herausforderungen gibt es bei der Datenaufbereitung und bei der Einbindung auf einer Website?

Diese Fragen haben wir in einem Praxis-Test untersucht – mit einem ganz konkreten Anwendungsfall: Ab sofort erstellt eine KI auf unserer Website täglich einen "Tipp des Tages" zur digitalen Lehre. Grundlage dafür sind unsere PDF-Anleitungen sowie ein speziell aufbereitetes Dokumentenarchiv.

Die größte Herausforderung lag dabei weniger in der Textgenerierung selbst, sondern in der Datenaufbereitung: Dokumente mussten passend strukturiert, Quellen korrekt zugeordnet und das System effizient in die Website integriert werden. Unser Test lieferte nicht nur technische Erkenntnisse, sondern auch wertvolle Einblicke, welche Kompetenzen für solche KI-Anwendungen erforderlich sind – und welche besser durch spezialisierte Dienste abgedeckt werden sollten.

[Zum Tipp des Tages](#)

Digitale Tools & Techniken: Zeitbalken in PowerPoint erstellen

Wie können Studierende bei Gruppen- oder Einzelarbeiten die verbleibende Zeit besser im Blick behalten?

In Arbeitsphasen, sei es bei Gruppenprojekten oder Einzelaufgaben, fällt es oft schwer, die verbleibende Zeit im Blick zu behalten. Ein fortlaufender Zeitbalken in PowerPoint bietet hier eine elegante und effektive Lösung. Wir zeigen Ihnen in einer Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie einen solchen Zeitbalken ganz einfach selbst erstellen können – inklusive einer kostenlosen Vorlage zum Download.

[Weitere Infos](#)

bwDigiRecht: Rechtsinformationsstelle für die digitale Hochschullehre

Newsletter zum aktuellen rechtlichen Diskurs

Welche rechtlichen Auswirkungen hat die europäische KI-Verordnung auf die Hochschullehre? Welche gesetzlichen Änderungen treiben die Digitalisierung der Lehre an Hochschulen voran?

Informationen zu diesen und vielen weiteren Rechtsfragen im Kontext der digitalen Hochschullehre liefert der neue bwDigiRecht-Newsletter. Er informiert regelmäßig über Gesetzesänderungen, laufende Verfahren, Gerichtsentscheidungen und den wissenschaftlichen Diskurs.

[Zur Anmeldung](#)

Workshop auf der Frühlingsakademie Nachhaltigkeit 2025

Digitale Lernmedien für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Am 26. März 2025 waren wir mit einem Workshop Teil der Frühlingsakademie Nachhaltigkeit des FORUM. In unserem Workshop haben wir untersucht, wie digitale Lernformate – insbesondere Open Educational Resources (OER) – den Zugang zu Wissen erleichtern und den Austausch über nachhaltige Themen fördern können.

Die Teilnehmenden haben gemeinsam erarbeitet, wie digitale Tools genutzt werden können, um Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in verschiedenen Lehr- und Lernkontexten umzusetzen. Dabei lag der Fokus auf der praktischen Umsetzung eigener Ideen im Digital Learning Lab (DLL), um digitale Lernmedien zu entwickeln, die den Austausch und die Reflexion über Nachhaltigkeitsthemen fördern.

[Weitere Infos zum DLL](#)

Landesweite Fortbildungsreihe "Künstliche Intelligenz in der Hochschullehre" (FO>KI)

Stärkung von KI-Kompetenzen

Mit der landesweiten Fortbildungsreihe "Künstliche Intelligenz in der Hochschullehre" (FO>KI) werden die KI-Kompetenzen von Lehrenden, Support-Mitarbeitenden, Hochschulleitungen und Studierenden in Baden-Württemberg gestärkt. In den kommenden Monaten werden folgende Workshops angeboten:

- [Online-Workshop \(23.04\): Die EU KI-Verordnung: rechtliche Rahmenbedingungen, Chancen und Herausforderungen für Hochschulen](#)
- [Online-Workshop \(25.04\): KI-gestützte Analyse und Interpretation in der Literaturwissenschaft. Chancen, Risiken und didaktische Einordnung für die Lehre](#)
- [Wiederholungstermin – Online-Workshop \(08.05\): Mit RAGs faktentreue TutorBots für die Lehre selbst erstellen – in der Informatik und darüber hinaus](#)

FO>KI wird vom ZML in Zusammenarbeit mit dem Hochschulnetzwerk Digitalisierung der Lehre Baden-Württemberg (HND-BW) organisiert und vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und dem Stifterverband gefördert.

[Weitere Infos](#)

ZML auf der Learntec

HND-BW goes university@LEARNTEC

Wir sind auf der [LEARNTEC](#) – Europas führender Fachmesse für digitale Bildung (6.-8. Mai)! Unsere Beiträge zum Programm:

- Workshop KI in der Praxis: Echtzeit-Analysen und Zusammenfassungen in Veranstaltungen (Kongress, 06. Mai, 15:00 bis 17:30 Uhr, Andreas Sexauer)
- bwGPT – Künstliche Intelligenz für die baden-württembergischen Hochschulen (Focus-Stage, 07. Mai, 12:30 bis 13:00 Uhr, Sarah Holstein)
- bwDigiRecht – Rechtliche Rahmenbedingungen für KI in der Hochschullehre (Focus-Stage, 07. Mai, 14:00 bis 14:30 Uhr: Jana Knecht, Elisabeth Lampart, Maximilian Spehn)
- Mindmaps, Diagramme und mehr: KI-gestützte Visualisierungen für den Hochschulalltag (Focus-Stage, 07. Mai, 15:00 bis 15:30 Uhr, Andreas Sexauer)

Das Programm der Focus-Stage "university@LEARNTEC" wird dieses Mal in Kooperation mit dem Hochschulnetzwerk Digitalisierung der Lehre Baden-Württemberg (HND-BW) und der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) gestaltet.

Besuchen Sie uns auf der LEARNTEC – wir freuen uns auf den Austausch!

[Zum Programm der university@LEARNTEC](#)

Science Camps im Sommer

Wissenschaftliche Themen auf kreative Art erforschen

Unsere Science Camps bieten Schüler:innen eine tolle Gelegenheit, sich frühzeitig mit naturwissenschaftlichen Themen auseinanderzusetzen. Durch praktische Experimente und die Unterstützung von Expert:innen können sie in die Rolle von Forschenden schlüpfen, eigene Projekte entwickeln und ihre Ergebnisse am Ende präsentieren.

Neben unseren etablierten Camps freuen wir uns, in diesem Jahr auch drei neue Programme anzubieten, die erstmals stattfinden:

- **Neu:** Future Lab (10.-13.06.) – Zukunft von Energie und Mobilität
- Elektrotechnik (03.-08.08.) – Programmieren, Elektronik, Mechanik
- **Neu:** Unsere Erde (11.-15.08.) – für die Unterstufen gemeinsam in der Umwelt experimentieren
- Teilchen- und Astroteilchenphysik (23.-30.08.) – mit Exkursion zum CERN
- **Neu:** Klima und Umwelt (08.09.-12.09) – Atmosphäre, Wasserkreislauf, Ökosysteme
- **Neu:** AI Lab (26.-31.10.) – Anwendungen der Künstlichen Intelligenz
- Robotik (27.-31.10.) – Programmierung des humanoiden Roboters Nao

Neben den von uns organisierten Science Camps bietet das KIT noch weitere an. Infos dazu finden Sie auf unserer Website.

[Weitere Infos](#)



Ihre Newsletter-Registrierung

Sie sind unter j.heck@kit.edu angemeldet.

[Webseite](#) | [Datenschutz](#) | [Daten ändern](#)

Abmeldung

Hier können Sie sich von diesem [Newsletter abmelden](#).

Feedback

Sie haben Anregungen oder Fragen?
Mailen Sie uns unter newsletter@zml.kit.edu

Tipp

Damit Ihr Spamfilter diesen Newsletter nicht einfängt, speichern Sie sich die Absenderadresse in Ihr Adressbuch.

Das Zentrum für Mediales Lernen übernimmt für die Inhalte
verlinkter Seiten keine Haftung.

Redaktion: Jennifer Heck, Daniel Weichsel
Fotos: KIT, ZML

Folgen Sie uns auch in den Sozialen Netzwerken



Kontakt:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) | Zentrum für Mediales Lernen (ZML)
Adenauerring 12
76131 Karlsruhe
Telefon: + 49 721 608-48200
E-Mail: zml-info@sdn.kit.edu
www.zml.kit.edu

Herausgeber:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Prof. Dr. Jan S. Hesthaven (Präsident des KIT)
Sitz der Körperschaft:
Kaiserstr. 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft